



**EDUARD  
WALLNÖFER  
PREIS** \_

## „Eduard-Wallnöfer-Preis für Forschungs- und Studienprojekte“

### Gegenstand der Auszeichnung

Forschungs- und Studienprojekte junger Tiroler und Südtiroler, die im weitesten Sinne im Interesse des Landes Tirol (aller drei Landesteile) liegen und seiner sozialen, kulturellen oder wirtschaftlichen Weiterentwicklung nutzbar gemacht werden können.

**Der Preis ist mit 5.000,- Euro dotiert.**

### Teilnahmebedingungen

- Einreichen können Einzelpersonen oder Gruppen.
- Einzelbewerber müssen ebenso wie Projektleiter in Tirol/Südtirol geboren und dürfen nicht älter als 40 Jahre sein; Gruppen, Organisationen und Institutionen, die sich bewerben, müssen ihren Stammsitz in Tirol/Südtirol haben.
- Die kurze Projektbeschreibung muss Ausgangsbasis, Ziel, das Endergebnis bzw. bereits vorliegende Teilergebnisse sowie die Relevanz des Projektes für Tirol klar erkennen lassen.
- Alle Unterlagen werden vertraulich behandelt.
- Die Bewerbung hat unter dem sechststelligen Code des Geburtsdatums des Bewerbers (bzw. eines Projektleiters) anonym zu erfolgen. Die Einreichung muss die Gründe enthalten, die für den Vorschlag als ausschlaggebend angesehen werden. Berücksichtigt werden nur Einreichungen über die Homepage [www.eduard-wallnoefer-preis.at](http://www.eduard-wallnoefer-preis.at), denen eine maximal 5seitige Zusammenfassung des eingereichten Projektes im pdf-Format beigelegt ist.
- Zudem ist der anonymen Projektdarstellung ein gesondertes E-Mail an [tirol@iv.at](mailto:tirol@iv.at) zu senden und im Betreff der Wortlaut Eduard Wallnöfer Preis mit dem obgenannten sechststelligen Code beizufügen. Hier sind der genaue Name, die Adresse, Kontaktdaten, Geburtsort, Geburtstag und die Ausbildung aller am Projekt beteiligten Personen anzugeben.

Die Einreichung hat bis **Freitag, 22. November 2019** zu erfolgen.

Die Preisträger werden von einer mehrköpfigen Jury ausgewählt; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Übergabe des Preises findet am **Dienstag, 17. Dezember 2019** in feierlicher Form statt.

gefördert von  
Stiftung Südtiroler Sparkasse  
Fondazione Cassa di Risparmio  
sostenuto da

**iv** INDUSTRIELLENVEREINIGUNG  
TIROL